

## Organisation

Das Schuljahr begann am 9. August 2012 mit 482 Schülerinnen und Schülern in 22 Klassen. Sie wurden von 59 Lehrpersonen unterrichtet. 125 Schülerinnen und Schüler traten neu in die 1. Klasse ein. 5 konnten wir neu in der 2. Klasse und 11 in der 3. Klasse begrüßen.

## Personelles

Mit Beginn des Schuljahres nahmen Seluan Ajina (Geschichte), Miriam Al-Khabbaz (Englisch), Julie Fahrer (Musik), Andrea Gautschi (Deutsch, Englisch, Geschichte, Klassenlehrerstunde), Hasnie Hanno Weber (Mathematik, Geographie, Biologie, Klassenlehrerstunde), Ruth Hilfiker (Französisch), Clarissa Janousch (Geographie), Isabelle Mathys (Bildnerisches Gestalten), Nicole Müller (Biologie), Michael Plaukovits (Mathematik, Geographie, Biologie, Klassenlehrerstunde), Mimma Proto (Französisch, Klassenlehrerstunde), Susanne Roelofs (Deutsch, Französisch, Englisch, Geschichte, Klassenlehrerstunde), Barbara Siegenthaler (Deutsch, Geschichte), Simon Villiger (Englisch) und Waylon Weber (Englisch) ihre Tätigkeit an der Bezirksschule auf. Während des ganzen Schuljahres mussten wir aus diversen Gründen viele Stellvertretungen anstellen. Unsere Teilzeitarbeitenden sprangen hier häufig in die Bresche, ohne deren Flexibilität und Entgegenkommen wäre die Organisation noch schwieriger gewesen. Herzlichen Dank an alle! Für kürzere oder längere Stellvertretungen konnten wir zudem Rita Amstad, Mirjam Brunori, Corinne Collenberg, Katrin Keller, Dominique Meier, Samira Meier, Franziska Meyer und Fabio Minio einstellen. Hasnie Hanno Weber, Ruth Hilfiker, Susanne Roelofs, Roger Scharpf und Waylon Weber haben unsere Schule am Ende des Schuljahres verlassen. Herzlichen Dank für die zum Teil langjährige Tätigkeit an der Bezirksschule sowie die geleistete Arbeit! Bruno Lüthy konnte in den wohlverdienten Ruhestand, Tomi Schmid in den wohlverdienten (Teil)Ruhestand übertreten. Zum Schluss danke ich allen am Gelingen unserer Schule Beteiligten. Vor allem Nadine Koller, die unser Sekretariat umsichtig und äusserst engagiert führt, und unserem Hauswart Stefan Grimbichler.

## Abschlussprüfungen

	2010	2011	2012	2013
Anzahl der Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen	95	114	115	114
Prüfung bestanden	88	108	105	106
Prüfung qualifiziert bestanden (mit 4.7 und mehr)	42	49	50	58

## Schulreisen und Klassenlager

B1a	Leo Blunschi	Schneetag Melchsee-Frutt
B1b	Andrea Gautschi	Schneetag Melchsee-Frutt
B1c	Mimma Proto	Schneetag Melchsee-Frutt
B1d	Ursula Gysi	Schneetag Melchsee-Frutt
B1e	Michael Plaukovits	Schneetag Melchsee-Frutt
B1f	Susanne Roelofs	Schneetag Melchsee-Frutt
B2a	Brigitte Schär	Lager in Parsonz
B2b	Dina Kamber, Liliane Montani	Lager in Adelboden
B2c	Markus Fricker	Lager in Albinen VS
B2d	Markus Wiederkehr	Lager in Faulensee/Spiez
B2e	Corina Frehner	Lager in Cumpadials
B3a	Susanne Ganarin	Schneetag Elm
B3b	Adrian Heimgartner	Schneetag Elm
B3c	Monika Senn	Schneetag Elm
B3d	Esther Werder	Schneetag Elm
B3e	Astrid Känzig	Schneetag Elm
B4a	Peter Feurer	Bielersee – St. Petersinsel
B4b	Patricia Wohler	Adelboden
B4c	Bruno Lüthy	San Salvatore-Figino-Morcote-Gandria-Lugano
B4d	Daniel Güntert	Elsass

**Raumsituation**

Auf das Schuljahr 2012/2013 durften wir am Oberdorfweg die neuen Schulzimmer beziehen. Einerseits waren wir darüber sehr froh, ist unsere Schule in den letzten Jahren stetig gewachsen. Andererseits stellen die beiden Standorte eine grosse Herausforderung für alle Beteiligten dar: Schülerinnen und Schüler müssen während des Tages von einem Standort an den anderen wechseln. Lehrpersonen sind gezwungen, in verschiedenen Schulzimmern an zwei Standorten zu unterrichten. Ein Zusammenwachsen des Kollegiums ist fast unmöglich, wäre aber bei den vielen Neuzugängen sehr wichtig. Alle Beteiligten haben aber das Beste aus dieser zweitbesten Lösung gemacht.

**Konzert „Best of“**

Nach vier Jahren Unterbruch konnten wir in diesem Schuljahr wiederum drei grossartige Konzerte im Casino Wohlen durchführen. Eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern wählte die Musikstücke aus. Unter der Leitung von Adrian Heimgartner wurde während des ganzen Schuljahres in vielen Proben für die Konzerte geübt. Doriz Abt studierte mit den Schülerinnen die Tanzeinlagen ein. Eine Band bestehend aus Musiklehrpersonen begleitete die Konzerte. Am 3./4. und 5. Mai zeigten die jungen Sängerinnen, Sänger und Tänzerinnen ihr Können einem begeisterten Publikum. Die drei Konzerte waren absolute Höhepunkte des Schuljahres!

**Pensionierung Bruno Lüthy**

Anfang August 1976 begann ein junger, sportlicher Lehrer seine Karriere an unserer Schule. 37 Jahre später verlässt derselbe jugendliche, sportliche Lehrer unsere Schule wieder und geht in Pension. Wie wenn nichts dazwischen gewesen wäre. Da war aber viel dazwischen: Hunderte von Schülerinnen und Schülern und deren Eltern, Elternabende und Elterngespräche, Dutzende Schulreisen und Klassenlager, Skitouren, Nachtwanderungen, Skilager. Tausende von Mathematik, Geographie- und Physiklektionen – immer gut vorbereitet und engagiert abgehalten. Und alles ganz still und unauffällig, dafür hochprofessionell. Die grosse Bühne war nicht sein Ding, lieber erledigte er im Hintergrund seine Arbeit. Im Qualitätsleitbild der Schule Wohlen steht ganz am Anfang: Im Zentrum unserer Arbeit stehen die Kinder. Dafür hat Bruno Lüthy quasi Modell gestanden. Das war bei ihm immer so. Wenn es notwendig war, war er streng, die Schülerinnen und Schüler erhielten aber immer wieder seine Unterstützung und sein Verständnis. Während der vergangenen 37 Jahre amtierte Bruno Lüthy als Rektor, Konrektor, Stundenplaner und Praxislehrer. Daneben leistete er im Hintergrund stets wertvolle Dienste für das ganze Kollegium. Innovativ baute er die beiden äusserst beliebten Wahlfächer Physikpraktikum und Unterwegs auf. Seine Leistung ist unglaublich, er wird uns fehlen, wir gönnen ihm aber die neu gewonnene „Freiheit zu“.

**Abschied Tomi Schmid**

Gar zwei Jahre früher, im Sommer 1974 hat Tomi Schmid seine Arbeit an der Bezirksschule aufgenommen. In Wohlen kennen ihn wohl alle. Dies nicht zuletzt, weil in den letzten 39 Jahren extrem viele Schülerinnen und Schüler seinen Turnunterricht besucht haben. Wenn wir alle vier Jahre mit 100 neuen Schülerinnen rechnen, dann ergibt es schon nur so 1'000. Und es werden einige mehr sein. Man kennt ihn aber auch, weil sein Engagement sich nicht nur auf die Schule beschränkt. Im Vorstand des Bezirkslehrervereins setzte er sich für die Belange unserer Schulstufe ein und auch im Einwohnerrat vertrat er die Belange der Schule. Aber er ist vor allem eines: Turnlehrer mit Leib und Seele. Genauso wie er unüberhörbar in der Turnstunde seine Klassen dirigierte, so war sein Engagement für das Fach unübersehbar. Häufig energisch im Auftreten, aber immer im Sinne des Unterrichts und der Schülerinnen und Schüler. Immer wieder entwickelte er Neues und sorgte für eine gute Zusammenarbeit in der Fachschaft Turnen, auch über Wohlen hinweg. Er wird sich teilweise vom Schulgeschäft zurückziehen und so verlieren wir an der Bezirksschule eine wertvolle Teamstütze, eine charaktvolle Lehrperson und einen engagierten Menschen. Tomi, wir danken

dir im Namen der Bezirksschule und der vielen Schülerinnen und Schüler für dein Engagement, deine Energie und dein Können und Wissen, das du uns geschenkt hast

Rolf Wernli, Schulleiter